

PROJEKT

Arktis
Außenpolitik
Sicherheitspolitik
Transatlantik-Programm

Umwelt und Sicherheit in der Arktis

Das Ecologic Institut erforscht umweltbezogene Bedrohungen der Sicherheit im Arktischen Meer. Die Arbeit gipfelt in einem mit NATO Advanced Research Workshop sowie einem Buch über die Vermeidung von Konflikten über knappe Ressourcen sowie Bedrohungen der Umweltsicherheit mit destabilisierender Wirkung in wirtschaftlicher, kultureller und politischer Hinsicht. Hauptsponsor des Vorhabens ist das NATO Science for Peace and Security Programme (SPS).

Das gemeinsame Projekt mit dem Scott Polar Research Institute der Cambridge University und der Rechtsabteilung des Rates für das Studium von Produktivressourcen an der Russischen Akademie der Wissenschaften als AWR-Kovorsitzenden baut auf dem Ecologic Institut Projekt "[Arctic Transform](#)" [1] mit Fokus auf transatlantischen Politikoptionen zur Klimaanpassung in der Arktis und dem [EU Arctic Footprint and Policy Assessment](#) [2] auf.

Ziel der Forschung und des Advanced Research Workshops (NATO AWR) ist es, gemeinsam mit Wissenschaftlern, Experten und Organe des Völkerrechts und politisch Verantwortlichen die Umweltsicherheitsrisiken zu charakterisieren und institutionelle und andere Lösungen zu skizzieren, um möglichen Bedrohungen im Arktischen Meer zu begegnen. Konkrete Ziele sind:

1. Identifizierung und Bewertung von Umweltsicherheitsrisiken vor dem Hintergrund der Schwächen internationaler Institutionen in dieser für die Welt so wichtigen Region, und
2. Abwägung von Möglichkeiten und institutionellen Optionen für Kooperation, einschließlich des fortgesetzten Einsatzes von Wissenschaftskooperation als Instrument der Diplomatie, um Umweltsicherheitsrisiken in der Arktis zu beherrschen.

Die Ergebnisse der Forschung des Workshops werden in Buchform veröffentlicht.

Thematisch verwandte Websites

- Projekt Website: Arctic Footprint
- Projekt Website: Arctic Transform

Thematisch verwandte Artikel

- Arktischer Fußabdruck und Politikbewertung
- Klimawandel als Sicherheitsbedrohung der nächsten Generation für die NATO
- Neue Bedrohungen durch Klimawandel und Energieknappheit – Welche Rolle kommt International Governance zu?
- Energiesicherheit
- Prävention von Umweltkonflikten: Ansätze in Theorie und Praxis
- Responding to Environmental Conflicts
- Umwelt und Sicherheit

Finanzierung

North Atlantic Treaty Organization (NATO)

Partner

University of Cambridge, Scott Polar Research Institute (SPRI), Großbritannien

Partner

Ecologic Institut, Deutschland

Team

R. Andreas Kraemer

Team

Dr. Nils Meyer-Ohlendorf
Sandra Cavalieri
Assoc. Prof. Christoph H. Stefes, PhD

Projektdauer

Januar 2010 bis Juli 2011

Projektnummer

101

Schlüsselwörter

Umwelt, Sicherheit, Sicherheitsrisiken, Wissenschaft und Diplomatie, internationale institutionen, Governance, NATO, Europäische Union, EU, Arktis, Arktisches Meer, Nordmeer, Russland, Kanada, Vereinigte Staaten von Amerika, USA, Norwegen, Island, Grönland

Quellen URL (modified on 09/21/2018 - 20:00): <https://www.ecologic.eu/de/3567>

Links

[1] <https://arctic-transform.eu/>

[2] <https://arctic-footprint.eu/>